

Georg Wilken
Campingplatz Wilken
Thülsfelder Str. 3
26169 Thüle

An die
Stadt Friesoythe

Antrag auf Änderung des Flächennutzungs- und Bebauungsplanes Nr. 211 „Adventure-Golfplatz Thülsfelde“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mittlerweile über 50 Jahren sind wir, Familie Wilken, in der Gemeinde Friesoythe, genauer gesagt in der Nähe der Thülsfelder Talsperre, in der Campingbranche tätig. In der Tourismusbranche gilt es, immer wieder den dynamischen Entwicklungen und Trends Rechnung zu tragen. Aus diesem Grund haben wir uns 2010 dazu entschieden an einem zweiten Standort einen Campingplatz für Kurzurlauber und Durchreisende zu errichten. Doch auch oder besser gesagt gerade im Bereich des touristischen Campings kommt es fortlaufend zu neuen Entwicklungen hinsichtlich der Kundenbedürfnisse und des Verhalten selbiger. Dies bedeutet beispielsweise, dass Unternehmen besonders Ansprüchen hinsichtlich Infrastruktur gerecht werden müssen.

Damit einhergehend sowie den deutlich gestiegenen Übernachtungszahlen, welche 2022 in den Monaten März bis Juni sowie Oktober und Dezember in Rekordzahlen seit Einführung der Landesstatistik mündeten, sowohl in unserem Betrieb als auch im gesamten Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre, möchten wir unseren Betrieb hinsichtlich Kapazität und vor allem Qualität im Bereich des touristischen Campings erweitern. Mit der Änderung des Flächennutzungs- und des Bebauungsplans würde ein gesundes, nachhaltiges und auch für die Gemeinde von großem Nutzen begleitetes Wachstum möglich sein.

Inzwischen finden 81,3% der Übernachtungen im Landkreis Cloppenburg im Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre statt, wobei die Übernachtungen auf Campingplätzen in der Stadtgemeinde Friesoythe im Zeitraum von 2008 bis 2022 um mehr als das 5-fache zugenommen haben. Weitere Statistiken, die die immense Entwicklung und die nicht zu verachtende, aber oft unterschätzte Wirtschaftskraft des Tourismus und speziell des touristischen Campings untermauern, habe ich angefügt.

Die angestrebte Erweiterung würde die Gemeinde in diesem aufstrebenden Wirtschaftszweig bereits frühzeitig attraktiv aufstellen und könnte aufgrund des bestehenden, angrenzenden Platzes nahtlos in Natur und Umwelt eingebunden werden, ohne dass in irgendeiner Weise das naturnahe und ländliche Bild verändert werden würde. Der bestehende Adventure Golf Bebauungsplan wurde seinerzeit von einem Investor in Kooperation mit uns angestrebt, aber auch aufgrund verschiedener wirtschaftlicher und negativ behafteter Effekte auf den bisherigen Campingplatz schlussendlich verworfen.

Im Rahmen der Planung für die jetzige Erweiterung haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Konzeptstudio Grossmann einen ansprechenden, modernen und nachhaltigen Plan für einen allen Ansprüchen gerecht werdenden Campingplatz erstellt. Geplant sind im Rahmen der Erweiterung eine nahezu autarke Versorgung des Campingplatzes über erneuerbare Energien, begrünte Dächer und eine Herstellung/Förderung einer E-Infrastruktur. Eine Planung dazu befindet sich ebenfalls in der Anlage.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Wilken
Campingplatz Wilken